

Ein wohlgemeinter Vorschlag

Autor(en): **Felig, Jakob**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **39 (1913)**

Heft 7

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

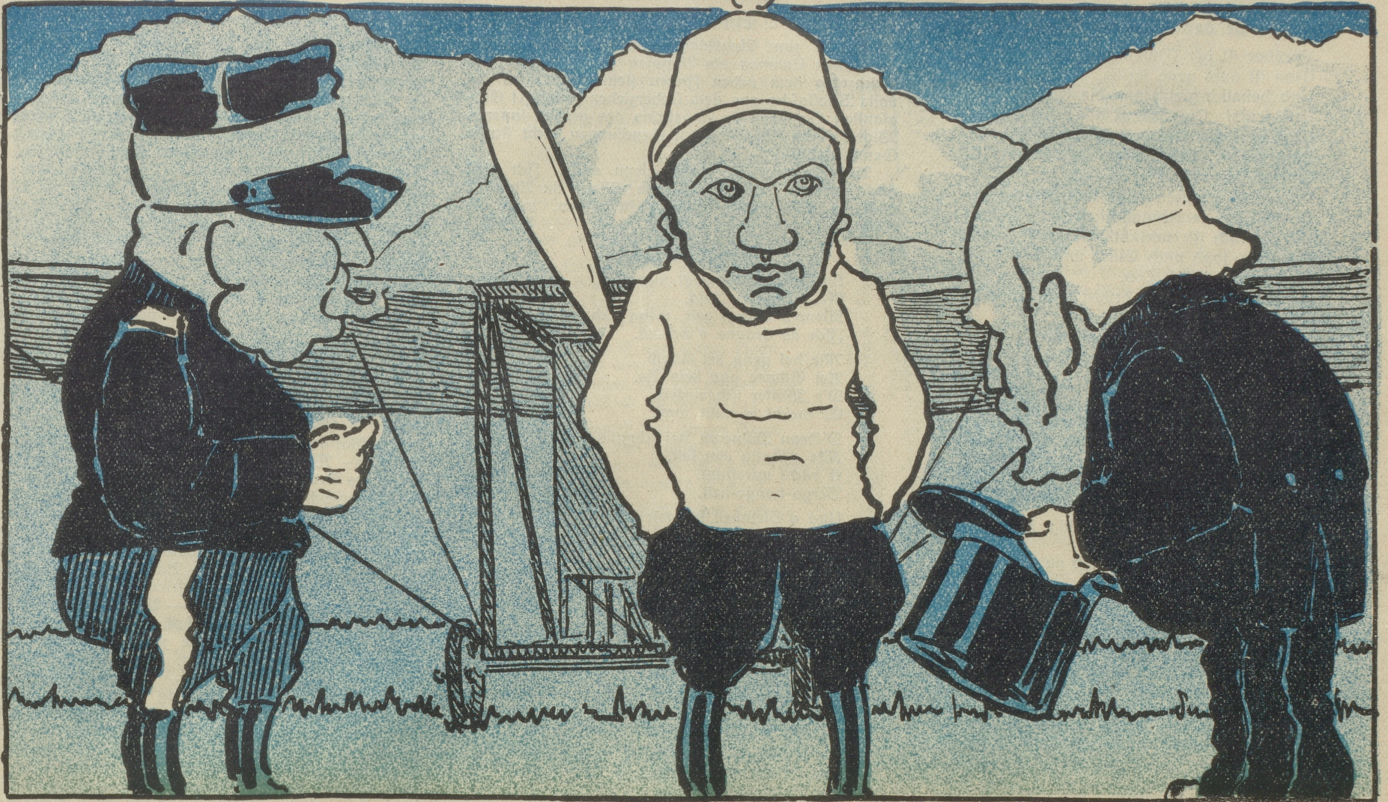
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein wohlgemeinter Vorschlag

(Zeichnung von Jakob Selig)



Herr Bielobucie, nach Ihrem bewundernswürdigen Flug über den Simplon möchten wir Sie bitten, eine Zeitlang im Land herumzufliegen und das nötige Geld für unsere Militäraviatik einzusammeln. Hernach schenken wir Ihnen mit Vergnügen das Bürgerrecht und ernennen Sie zum eidgenössischen Oberfluginsektor.

Zwei dekorierte „Lieferanten“

(Zeichnung von Paul Theising)



Der bulgarische General: Auch um das Vaterland verdient gemacht?

Der Getreidehändler aus Budapest: Hab' ich Hafer geliefert.

— Ich habe Schlachten geliefert.

— Meinen Sie, ich hab' geliefert guten?